

**Thai-Boxen:** Bei der vierten „Fight Night“ in der MWS-Halle geht es auch zweimal um die Europameisterschaft

# Priest Tyron West legt sich fest: Meine Stadt, mein Titel

**MANNHEIM.** Bekommt die Quadra-teststadt zwei neue Europameister und wer gewinnt das Städteduell Mannheim gegen Heidelberg? Diese beiden Fragen werden bei der vierten „Fight Night“ der Muay-Thai-Boxer am Samstag in der Mannheimer MWS-Halle am Herzogenried (18 Uhr) beantwortet. Bisher wurden bereits 1600 Tickets abgesetzt.

„Ein Restkontingent an Eintrittskarten steht am Veranstaltungstag an der ab 12 Uhr geöffneten Tageskasse aber noch zur Verfügung“, versichert Cheforganisator Timm Clau-

sen von der ausrichtenden TBM Sportagentur. Insgesamt 16 Kämpfe stehen im Ring an. Zuletzt begeisterte die Veranstaltung 2007 unter freiem Himmel auf dem Alten Messplatz rund 2500 Besucher: „Es wird wieder ein packender Abend. Wir haben zahlreiche Topathleten aus ganz Europa für Mannheim gewinnen können“, sagt Clausen. Höhepunkte des Abends werden ohne Frage die beiden Europameisterschaftskämpfe sein, die die beiden Mannheimer Priest Tyron West und James Phillips bestreiten.

West, der zu den erfolgreichsten Thai-Boxern Deutschlands zählt, bekommt es in der 82,5-Kilo-Klasse mit dem starken Polen Marcin Tomczyk zu tun. Der für den Verein Thai-bombs Mannheim antretende Ausnahmekönner war bereits Europameister, musste den Titel aber anschließend kampflös abgeben, weil er ihn wegen zwei schwerer Verletzungen nicht verteidigen konnte. Der 35-Jährige Tomczyk blickt ebenfalls auf eine erfolgreiche Karriere zurück. Als amtierender polnischer Meister gewann er 17 seiner bisher

21 Kämpfe. West aber gibt sich zuversichtlich und verspricht: „Meine Stadt, mein Titel.“

Auch EM-Kampf Nummer zwei hat es in sich. Denn James Phillips war wie Teamkollege West schon Europameister in der Klasse bis 86 Kilo. Jetzt geht es um den Schwergewichtstitel bis 91 Kilo. Spektakuläre Kämpfe in Kroatien, Rumänien und Tschechien haben seitdem seinen Ruf als technisch versierter Thai-Boxer international gefestigt. Er trifft auf den 23-Jährigen Polen Jarsoslaw Zawodni. *robo*